

VOELKL Wilhelm

geb. 9.8.1862, St.Pölten

gest. 10.9.1912, St.Pölten

Fabrikbesitzer, St.Pölten

Gymnasium St.Pölten, dann Handelsakademie und Privatschüler. Studien in Wien und Prag ohne Abschluss.

Fabrikant in St.Pölten.

Seit 1894 Gemeinderat in St.Pölten, 1900 – 1903 und 1904/5 Bürgermeister von St.Pölten. Zwischen den beiden Perioden lag eine Zeit der kommissarischen Verwaltung. Voelkl versuchte den Christlichsozialen im Zeichen des „Antiklerikalismus“ entgegenzutreten. Am 19.11.1905 resignierte er als Bürgermeister und zog nach Wien. Er starb in geistiger Umnachtung. Am 9.11.1905 traf beim Landmarschall ein Rücktrittsschreiben ein, an dessen Echtheit aber Zweifel entstanden. Voelkl wurde bis zum Ende der Legislaturperiode als Abgeordneter geführt.

L.: Mitteilungen; Knauer P; Prammer S. 339.

LT: 19.12.1902 – 20.7.1908

DVP

Abg. d. Städte (St.Pölten usw.)

RR 1901 – 1907